

Vorlage Nr.: 70/026		03.11.2000	
Beschlussvorlage		öffentlich	
für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez. V	17.11.2000	3
Kreisausschuss	Dez. V	04.12.2000	30
Kreistag	Dez. V	11.12.2000	33

Abfallwirtschaft im Kreis Recklinghausen
- Jahresrechnung des Gebührenhaushaltes Abfallwirtschaft für das Jahr 1999 -

Beschlussvorschlag: Der Kreistag nimmt die Betriebskostenabrechnung des Gebührenhaushaltes Abfallwirtschaft für das Jahr 1999 zur Kenntnis.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Nach der Betriebskostenabrechnung des Gebührenhaushaltes Abfallwirtschaft für das Jahr 1999 betrugen die Einnahmen 53.262.439,34 DM. Demgegenüber standen Ausgaben in Höhe von 52.666.125,44 DM, so daß sich ein Überschuß von 596.313,90 DM (1,12 %) ergab. Die Ergebnisse der Einnahmen und Ausgaben sind einschließlich der Abweichungen von der Kalkulation in den beigefügten Anlagen zusammenfassend dargestellt. In dem Betriebskostenergebnis ist die Verrechnung der Überschüsse des MHKW Essen-Karnap für die Jahre 1995 – 1997 in Höhe von 1.022.296,52 DM enthalten. Ohne diese Verrechnung hätte für das Jahr 1999 ein negatives Betriebsergebnis in Höhe von 425.982,62 DM ausgewiesen werden müssen.

Durch den Kreistag ist am 14.12.1998 die Subventionierung der biologischen Abfallverwertung im Jahre 1999 aus den Überdeckungen der Vorjahre be-

Ämter	Sichtvermerk Amtsleiter	Sichtvermerk Dezernent	Kreisdirektor	Landrat
70	Gez. Lange	Gez. Plücker	Gez. Scholze	Gez. Schnipper
14	Gez. König			
20	Gez. Folz			

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss		
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

geschlossen worden. Insgesamt ergab sich für die Verwertung von 21.230,66 t ein Zuschußbedarf von 709.622,24 DM.

Unter Berücksichtigung des Betriebskostenüberschusses und des Subventionsbetrages für die biologische Abfallverwertung im Jahre 1999 ergeben sich folgende Überschüsse:

Überschuß am 31.12.1998	2.074.475,41 DM
- Subventionierung Bioabfälle 1999	709.622,24 DM
Verbleibender Überschuß	1.364.853,17 DM
+ Überschuß 1999	596.313,90 DM
Überschuß am 31.12.1999	1.961.167,07 DM

Der Überschuß ist in die Gebührenaussgleichsrücklage eingestellt worden.

Aufgrund des Beschlusses des Kreistages vom 14.12.1999 zur Subventionierung der biologischen Abfallverwertung auch im Jahre 2000 ist mit einem Zuschußbedarf von rd. 690.000 DM zu rechnen, so daß unter Berücksichtigung dieses Betrages ein kalkulierter Überschuß von 1,271 Mio. DM verbleibt.

Hinsichtlich der Verwendung des verbleibenden Überschusses wird auf **Punkt 3 der Vorlage Abfallwirtschaft im Kreis Recklinghausen – Einheitliche Gebühr und einheitliche Entgelte für das Jahr 2001–** verwiesen.